

## **Mexikaner Guerra britischer "Springreiter des Jahres"**

Geschrieben von: Dieter Ludwig  
Montag, 10. Oktober 2011 um 13:56

---

**Birmingham. Am Ende des CSI-Turniers „Horse of The Year Show“ in Birmingham gewann kein Brite – ein Außenseiter das Finale der Besten: Jaime Guerra aus Mexiko.**

Das in zwei Umläufen ausgeschriebene Finale der 25 Besten der einzelnen Springen der traditionellen Horse of The Year Show in Birmingham endete mit dem überraschenden Erfolg des Mexikaners Jaime Guerra. Der 47 Jahre alte WM-Teilnehmer siegte auf dem holländischen Wallach Utophias und steckte umgerechnet 8.800 Euro ein. Gemeinsame Zweite wurde zeitgleich der Niederländer Wout-Jan van der Schans auf P-Pilot und der EM-Dritte Nick Skelton (Großbritannien) auf Big Star (je 5.200 €). Auf die beiden nächsten Plätze kamen die Geschwister Louise auf Dazzle (2.000) und Robert Whitaker auf USA Today (1.600). Den sechsten Platz belegte Jessica Springsteen, Tochter des berühmten Sängers Bruce Springsteen, auf Vornado.

Bis zur Prüfung "Jumper of The Year" hatten die Briten überlegen fast sämtliche Prüfungen beherrscht. Jaime Guerra, der international noch nie groß aufgefallen war, nannte als sein sportliches Idol den US-Olympiasieger von Mexiko City 1968, William Steinhkraus, und seine bisher größte Leistung "1995 im Großen P?reis von Aachen eine Null-Runde hingelegt zu haben".

Daniel Deußer (Hünfelden), einziger deutscher Starter, hatte sich nicht für das Finale qualifizieren können.